

Allerthal-Werke AG

- WKN 503 420 (ISIN DE 0005034201) -

Halbjahresabschluss

zum 30. Juni 2023

BILANZ zum 30. Juni 2023**Allerthal-Werke AG, Köln****AKTIVA**

	EUR	30.06.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		25.476,00	25.476,00
II. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.597.134,89		4.597.134,89
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>23.527.158,60</u>		<u>23.012.829,33</u>
		28.124.293,49	27.609.964,22
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		2.053,66
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>793.654,85</u>		<u>233.926,15</u>
		793.654,85	235.979,81
II. Wertpapiere			
1. sonstige Wertpapiere		54.777,25	51.974,37
III. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		915.796,64	131.865,55
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
		3.336,65	13.394,31
		<hr/>	<hr/>
		29.917.334,88	28.068.654,26
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

BILANZ zum 30. Juni 2023

Allerthal-Werke AG, Köln

PASSIVA

	EUR	30.06.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		1.200.000,00	1.200.000,00
II. Kapitalrücklage		3.806.130,18	3.806.130,18
III. Gewinnrücklagen			
1. gesetzliche Rücklage	109.664,80		109.664,80
2. andere Gewinnrücklagen	<u>21.233.887,03</u>		<u>21.233.887,03</u>
		21.343.551,83	21.343.551,83
IV. Bilanzgewinn		2.280.920,23	600.000,00
-davon Gewinnvortrag			
Euro 600.000,00 (Euro 0,00)			
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	70.500,00		70.500,00
2. sonstige Rückstellungen	<u>329.110,43</u>		<u>249.522,00</u>
		399.610,43	320.022,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	771.403,33		721.727,89
2. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteili- gungsverhältnis besteht	0,00		4.935,78
3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>115.718,88</u>		<u>72.286,58</u>
- davon aus Steuern		887.122,21	798.950,25
EUR 9.348,49 (EUR 17.522,26)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 5,39 (EUR 5,34)			
		29.917.334,88	28.068.654,26
		=====	=====

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2023 bis 30.06.2023

Allerthal-Werke AG, Köln

	EUR	1.Halbjahr 2023 EUR	1. Halbjahr 2022 EUR
1. Erträge aus Wertpapierverkäufen		1.630.536,77	2.869.282,25
2. Aufwendungen aus Wertpapierverkäufen		28.179,66-	128.693,01-
3. sonstige betriebliche Erträge		981.601,48	192.626,03
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	359.800,16-		216.078,68-
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>20.129,22-</u>		<u>22.093,58-</u>
- davon für Altersversorgung EUR 2.937,00- (EUR 3.883,00-)		379.929,38-	238.172,26-
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		161.185,42-	166.167,68-
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		401.639,22	309.292,26
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.653,26	20.726,99
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		737.586,30-	2.795.817,45-
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		14.487,98-	4.710,93-
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>14.141,76-</u>	<u>8.947,12-</u>
11. Ergebnis nach Steuern		1.680.920,23	49.419,08
12. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		1.680.920,23	49.419,08
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		600.000,00	1.729.922,19
14. Bilanzgewinn		<u>2.280.920,23</u>	<u>1.779.341,27</u>

Verkürzter Anhang zum Zwischenabschluss der Allerthal-Werke AG per 30.06.2023

1. Angaben und Erläuterungen zu Bestandteilen der Form, insbesondere der Gliederung des Zwischenabschlusses

Die Allerthal-Werke AG hat ihren Sitz in Köln und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Köln unter der Nummer HRB 66988 eingetragen.

Der verkürzte Zwischenabschluss zum 30. Juni 2023 wurde unter Berücksichtigung der Gliederungsvorschriften des § 266 HGB aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde gemäß § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. In der Gewinn- und Verlustrechnung wurden die Erträge aus Wertpapierverkäufen in den Posten Nr. 1 (Erträge aus Wertpapierverkäufen) und Nr. 2 (Aufwendungen aus Wertpapierverkäufen) zusammengefasst. Diese Posten enthalten sowohl die Gewinne/Verluste aus Verkäufen von Wertpapieren des Anlagevermögens (einschließlich Nachbesserungserträgen) als auch diejenigen aus Verkäufen von Wertpapieren des Umlaufvermögens.

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2023 ist in Euro (€) aufgestellt.

Gemäß DRS 16 zur Zwischenberichterstattung beziehen sich die Vergleichszahlen der Vorperiode in der Bilanz auf die Zahlen zum 31.12.2022 und in der Gewinn- und Verlustrechnung auf das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2022 (01.01.2022 - 30.06.2022).

2. Angaben zur Bewertung und Bilanzierung

Die dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 zugrunde gelegten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden auch für die ersten sechs Monate des Jahres 2023 angewandt.

Die Passivierung der Pensionsrückstellung in Höhe von Euro 70.500,00 erfolgte auf der Grundlage einer eigenen Schätzung. Auf die Einholung eines versicherungsmathematischen Gutachtens wurde angesichts der relativen Unwesentlichkeit dieses Bilanzpostens aus Kostengründen seit dem Geschäftsjahr 2019 verzichtet (vgl. hierzu auch Abschnitt 3.3.1 im Anhang zum Jahresabschluss 2022). Für die Erstellung des Zwischenabschlusses zum

30.06.2023 wurde aus Kosten- und Wesentlichkeitsgründen der Bilanzansatz zum 31.12.2022 beibehalten. Der aus der Bewertung der Pensionsrückstellung resultierende ausschüttungsgesperrte Betrag wurde zum 31.12.2022 vorsichtig auf Euro 4.000,00 geschätzt und aus vorgenannten Gründen zum Halbjahresultimo 2023 ebenfalls nicht neu ermittelt.

Ebenso wurden aus Gründen der Wesentlichkeit Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen für das erste Halbjahr 2023 weder ermittelt noch verrechnet.

3. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten

3.1 Angaben zum Kapital

3.1.1 Zusammensetzung des Kapitals

Das Grundkapital beträgt Euro 1.200.000,00. Es ist eingeteilt in 1.200.000 Stückaktien.

3.1.2 Bilanzgewinn

Der Bilanzgewinn entwickelte sich im ersten Halbjahr 2023 wie folgt:

Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2022 (vor Verwendung)	Euro	600.000,00
Halbjahresüberschuss 1. Hj. 2023	Euro	<u>1.680.920,23</u>
Bilanzgewinn zum 30. Juni 2023	Euro	2.280.920,23

Der Gesamtbetrag der ausschüttungsgesperrten Beträge beträgt Euro 4.000,00 (sowohl per 31.12.2022 als auch per 30.06.2023).

Die ordentliche Hauptversammlung 2023 hat am 21. Juli 2023 beschlossen, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2022 in Höhe von Euro 600.000,00 zur Ausschüttung einer Dividende von Euro 0,50 je Stückaktie, insgesamt Euro 600.000,00, zu verwenden.

3.2 Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betragen zum 30.06.2023 Euro 329.110,43 und enthalten im Wesentlichen Rückstellungen für erfolgsabhängige Tantiemen, für Aktivprozesse, für zeitanteilige Aufsichtsratsvergütungen, für die internen Kosten des Jahresabschlusses sowie für Steuerberatungskosten.

3.3 Verbindlichkeiten

Die Angaben zur Restlaufzeit und zur Besicherung der Verbindlichkeiten sind dem nachfolgenden Verbindlichkeitspiegel zum 30.06.2023 zu entnehmen:

Verbindlichk.	Restlaufzeit			Gesamt	Gesichert
	bis 1 Jahr	1-5 Jahre	über 5 Jahre		
	€	€	€	€	€
gegenüber					
Kreditinstituten	771.403,33	0,00	0,00	771.403,33	771.403,33
Sonstige	115.718,88	0,00	0,00	115.718,88	0,00
Summe	887.122,21	0,00	0,00	887.122,21	771.403,33

Grundsätzlich erfolgt die Sicherung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten durch Abtretung von in Wertpapierdepots gehaltenen Beteiligungen an verbundenen Unternehmen und von Wertpapieren des Anlage- und Umlaufvermögens sowie von Bankguthaben bei den finanzierenden Kreditinstituten.

4. Angaben und Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

4.1 Aufgliederung der Wertpapiererträge und Sonstigen betrieblichen Erträge nach Tätigkeitsbereichen

Die Erträge aus Wertpapierverkäufen in Höhe von insgesamt Euro 1.630.536,77 setzen sich wie folgt zusammen:

Erträge aus Wertpapierverkäufen des Anlagevermögens	Euro 1.626.962,87
Nachbesserungserträge	Euro 3.573,90

Die Aufwendungen aus Wertpapierverkäufen resultieren mit Euro 28.179,66 aus Verkäufen von Wertpapieren des Anlagevermögens.

Die Sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von insgesamt Euro 981.601,48 bestehen ganz überwiegend aus Zuschreibungen gemäß § 253 Abs. 5 HGB. Die Zuschreibungen betragen insgesamt Euro 979.810,21 und betreffen mit Euro 977.007,33 Wertpapiere des Anlagevermögens und mit Euro 2.802,88 Wertpapiere des Umlaufvermögens.

4.2 Erträge und Aufwendungen aus der Währungsumrechnung

Die Sonstigen betrieblichen Erträge enthalten solche aus Währungsumrechnung in Höhe von Euro 1.478,04. Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten solche aus Währungsumrechnung in Höhe von Euro 5.023,06.

4.3 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen

Abschreibungen auf Wertpapiere sind immer außerplanmäßige Abschreibungen, da für Wertpapiere keine „planmäßigen“ Abschreibungen vorgenommen werden. In der GuV Position Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens sind Euro 737.586,30 für außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen enthalten, diese betreffen ausschließlich das Anlagevermögen. Nach Einschätzung der Gesellschaft sind die Wertminderungen voraussichtlich nicht von Dauer.

5. Sonstige Angaben

5.1 Zusammensetzung der Unternehmensorgane

Der Aufsichtsrat setzte sich im ersten Halbjahr 2023 wie folgt zusammen:

Dr. Markus Linnerz, Rechtsanwalt, Bonn (Vorsitzender)

Karl-Heinz Berchter, Unternehmensberater, Düsseldorf (stellvertretender Vorsitzender)

Rolf Hauschildt, Kaufmann, Düsseldorf

Hans Rudi Kufner, Kaufmann, Remscheid

Der Vorstand bestand im ersten Halbjahr 2023 aus Herrn Thorsten Grimm (Alleinvorstand).

5.2 Anteilsbesitz

Am 30.06.2023 umfasste der Anteilsbesitz an der Esterer AG, Altötting, 14.793 von 16.500 Aktien bzw. 89,7 %. Der geprüfte Jahresabschluss der Esterer AG weist zum 31.12.2022 ein buchmäßiges Eigenkapital von 5.274 TEUR und einen Jahresüberschuss von 60 TEUR aus.

5.3. Anzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer

Die Firma beschäftigte im ersten Halbjahr 2023 drei Angestellte.

5.4. Latente Steuern

Latente Steuern waren zum 30. Juni 2023 unverändert nicht zu bilden.

Köln, 30. August 2023

Thorsten Grimm

Vorstand

Hinweis: Der verkürzte Zwischenabschluss zum 30.06.2023 wurde weder gemäß § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen

Herausgeber

Allerthal-Werke Aktiengesellschaft

Friesenstraße 50
50670 Köln
Telefon (0221) 82032-0
Telefax (0221) 82032-30

<http://www.allerthal.de>
E-Mail: info@allerthal.de

Sitz der Gesellschaft: Köln
Amtsgericht Köln HRB 66988

WKN 503420
ISIN DE0005034201
Notierung im Freiverkehr der Börse Hannover (Mittelstandsbörse Deutschland)
und im Freiverkehr der Börsen Berlin, München und Stuttgart